



LEHRGANG [HYC_WORKSHOP_TREESPOT]

GRUNDLAGE

Die Corona-Pandemie (SARS-CoV2) fordert besondere Schutzmaßnahmen, die das Risiko von Neuinfizierungen minimieren. Für den geplanten Lehrgang sind dementsprechende Sicherheitsvorkehrungen vorzunehmen bzw. einzuhalten. Die jeweiligen Landesverordnungen, die Regelungen der Kommune sowie die Regeln (Hygieneplan) der Ausbildungsstätte sind einzuhalten. Im Widerspruchsfall gelten nacheinander 1. Dieses Hygienekonzept zum Lehrgang, 2. Maßnahmenplan und Hygienekonzept der Einrichtung, 3. Regelungen der Kommune und 4. Landesverordnungen. Im Zweifel gilt die strengere Regelung.

Grundsätzlich ist man sich einig, dass die Handhygiene, „Social Distancing“ und Mund-Nase-Bedeckung zu den wichtigsten Schutzmaßnahmen zählen. Bei Fehlverhalten von Teilnehmer*innen ist der Lehrgangsleiter/Dozent² darüber zu informieren und er kann Anwesende nach Ermahnung ausschließen.

Die Tagungsleitung/Einrichtung/Fakultät² stellt einen geeigneten Raum, Handwaschbecken und Desinfektionsspender.

Der Lehrgangsleiter darf davon ausgehen, dass die Teilnehmer*innen die aktuellen und für sie relevanten Landesverordnungen kennen und einhalten.

ALLGEMEINE HYGIENEREGELN

Auf Händeschütteln und andere persönliche Begrüßungsrituale wird zugunsten einer allgemeinen Begrüßung verzichtet.



Im Laufe der gesamten Veranstaltung ist der Abstand von 1,5 m zu anderen Personen einzuhalten, wenn nicht zwingende Gründe der Situation dagegen sprechen.



In den Gebäuden ist grundsätzlich eine textile Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) zu tragen.

Ausnahme: wenn ein fester/zugewiesener² Sitzplatz mit ausreichend Abstand zu anderen Personen eingenommen ist, kann die MNB abgenommen werden.

Für den Dozenten gilt diese Ausnahme, wenn die Anwesenden ihren Platz aufgesucht haben und er sich im räumlichen Vortragsbereich ständig mit einem größeren Abstand > 2 m zum Auditorium befindet.

Außerhalb von Gebäuden ist die MNB zu tragen, wenn eine besondere Situation oder die Art der Unterweisung keinen ausreichenden Abstand erlaubt.



Die Hände sind bei Betreten und beim Verlassen von Schulungsräumen mit Seife zu waschen und/oder zu desinfizieren.

Werkzeuge, Geräte und Anschauungsmaterial lassen sich mit verhältnismäßigem Aufwand ggf. nicht wirksam desinfizieren oder können dadurch Schaden nehmen. Proben, Werkstücke und besondere Werkzeuge sind ausnahmsweise nur dann weiterzureichen, wenn die Hände vor- und nach Annahme dieser Objekte zusätzlich desinfiziert werden¹.

¹ Den Teilnehmer*innen wird empfohlen, einen kleinen persönlichen Desinfektions-Spender (z.B. +/- 100ml mit Sprühkopf) ständig mitzuführen.

BESONDERE HYGIENEREGELN

Schulungsraum,
theoretischer Unterricht

Der Raum hat eine ausreichende Größe für bis zu 15/20/25² Teilnehmer*innen und misst mindestens 7 qm Grundfläche je Person (z.B. 20 Teilnehmer + 1 Dozent = 147 qm).
Mindestens zwei Fenster, oder ein Fenster und eine Tür sind während der Veranstaltung nicht abgeschlossen und können mehrmals pro Stunde oder ganzzeitig geöffnet werden.
Die relevanten Fenster lassen sich als Flügel öffnen und lassen das Stoßlüften zu.

Teilnehmer*innen

Es sind höchstens Teilnehmer*innen für diesen Lehrgang vorgesehen.

Personen mit Erkältungssymptomen möchten nicht teilnehmen.

Personen, die unmittelbar aus einem RKI-Risikogebiet anreisen (Urlaub oder sonstiger Aufenthalt) möchten nicht, oder nur nach entsprechenden Vorkehrungen teilnehmen.

Personen, die einer Risikogruppe angehören, sollen einen Sitzplatz in Fensternähe und mit größerem Abstand erhalten. Gegebenenfalls hat dies Auswirkungen auf die Raumgröße und/oder auf die Teilnehmeranzahl.

Lehrmaterial

Proben und Anschauungsmaterial wird nur verwendet, wenn dies didaktisch notwendig erscheint.

Im Gelände,
praktische Unterweisung

Die Teilnehmer*innen teilen sich in festen Kleingruppen á 4-6 Personen auf. Die Aufteilung soll vor Kursbeginn feststehen.

Im Gelände werden höchstens 2 Gruppen, aber max. 10 Personen zeitgleich unterwiesen.

TEILNEHMERLISTE (VOR VERANSTALTUNG ZU FÜHREN)

Teilnehmer/in*		A B C D	Risikogruppe*** = R
Vorname	Name	Gruppe**	
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
...			

Teilnehmer-Liste

*) wird vor Ort ohne Unterschrift von einer Teilnehmerin/einem Teilnehmer geführt

**) Gruppe für die Arbeit im Gelände ist vorher unter den Teilnehmern abzustimmen (4 – 6 Personen je Gruppe)

***) Wenn diese Person oder eine dritte Person im direkten Umfeld einer Risikogruppe zugehörig ist, soll eine privilegierte Platzwahl ermöglicht werden. ggf. hat dies Auswirkungen auf die Kurs- oder Raumgröße.

gez. Heiner Löchteken

Ö.B.V. BAUM-SACHVERSTÄNDIGER

² Nicht zutreffende streichen